

Wettbewerb Familienfreundliche Unternehmen im Bergischen Städtedreieck 2009

Sieger in der Kategorie Große Unternehmen (ab 200 Mitarbeiter):

Brose Schließsysteme GmbH und Co. KG, Wuppertal

Adresse: Otto-Hahn-Straße 34, 42369 Wuppertal
Branche: Automotive
Beschäftigte: 637 (210 Frauen, 427 Männer)
Auszubildende: 14

Begründung:

Das Unternehmen bietet seinen Mitarbeitern eine Vielzahl familienfreundlicher Leistungen. Dazu gehört, dass die Angestellten eigenverantwortlich ein Zeitkonto führen (Vertrauensarbeitszeit). Das ermöglicht Eltern auch auf unvorhergesehene Ereignisse in der Familie flexibel zu reagieren. Darüber hinaus gibt es Teilzeitangebote – unter anderem auch während der Elternzeit. Telearbeit wird in Einzelfällen und Notsituationen ermöglicht. Das Unternehmen setzt sich sehr für die Gesundheit der Mitarbeiter ein. Darüber hinaus sollen die vorbildlichen Aktivitäten der Brose-Zentrale in Coburg (Betriebliche Kinderbetreuung, „Kinder-Akademie“) bereits 2010 auch in Wuppertal eingeführt werden.

Familienfreundliche Leistungen im Einzelnen:

Arbeitszeiten:

- Die Angestellten arbeiten in Vertrauensarbeitszeit, das heißt sie führen eigenverantwortlich ein Zeitkonto. Dabei werden nur die Abweichungen von der regulären Arbeitszeit festgehalten. Die variable Arbeitszeit können die Mitarbeiter/innen in einem Rahmen zwischen 6 Uhr und 19 Uhr unter Berücksichtigung betrieblicher Belange selbst bestimmen. Gleiches gilt für Beginn, Ende und Unterbrechung der Arbeitszeit
- Die Gewerblichen arbeiten bei Brose in Gleitzeit ohne Kernarbeitszeit und in der Produktion wird in Schichtarbeitszeit gearbeitet.
- Verschiedene Teilzeitangebote, unter anderem während der Elternzeit und nach der Erziehungsfreistellung
- Für verschiedene familiäre Situationen werden zusätzliche freie Tage gewährt, z.B. für familiäre Notfälle oder für die Betreuung von Angehörigen

Arbeitsort:

- Telearbeit mit Bereitstellung von Notebook und Handy wird in Einzelfällen ermöglicht, ebenso die Möglichkeit sich vom eigenen PC zu Hause auf den Büro-PC aufzuschalten, um dann – falls das Kind erkrankt ist – von dort zu arbeiten

Ansprechpartner für Mitarbeiter und Familie:

- Bei Brose finden regelmäßig Mitarbeiter- und Personalentwicklungsgespräche statt. Wenn sich ein Mitarbeiter verändern möchte, wird dies in der Personalakte festgehalten und innerhalb einer möglichst kurzen Zeitschiene versucht, diesem Wunsch zu entsprechen. Falls erforderlich durchläuft der Mitarbeiter vorher ein Führungskräfteaufbaumodell
- Bei Brose gibt es den jährlichen Familienbesuchstag mit Aktionen für die Kinder. Ferner werden jährlich alle Mitarbeiter/innen, Rentner etc. zur Weihnachtsfeier eingeladen. Brose organisiert z. B. Fußballmeisterschaften oder andere sportliche Events wie ein Fahrradgeschicklichkeitsturnier für die Mitarbeiter/innen und deren Kinder.

Gesundheitsfördernde Maßnahmen:

- Alle Mitarbeiter/innen und ihre Familien haben die Möglichkeit einer ermäßigten Mitgliedschaft in einem Sportstudio/Fitnesscenter. Gerne kann auch die Mittagspause für eine sportliche Auszeit genutzt werden. Die Rückenschulkszeiten wurden für die Schichtarbeiter/innen angepasst, so dass zwischen zwei Schichten die Möglichkeit besteht, dieses Angebot zu nutzen
- Ein- bis zweimal im Monat gibt es einen Frischsafttag, d.h. den ganzen Tag können sich die Mitarbeiter mit frischen Säften stärken
- Das Mittagessen (es gibt täglich ein Vitalgericht) wird von Brose bezuschusst und kann für die Familie mit nach Hause genommen werden
- Neben dem Arbeitskreis „Gesundheit“, von dem unter anderem die genannten Maßnahmen entwickelt wurden, gibt es einen Mitarbeiter, der extra für das Themenspektrum „Mitarbeiter- und Familienbetreuung“ eingestellt wurde. Dieser Mitarbeiter entwickelt für Brose bundesweit ein Familienservice-Konzept. Die Brose-Zentrale in Coburg verfügt bereits über eine betriebliche Kinderbetreuung, Ferienangebote und die „Brose-Kinder-Akademie“, die ein Bildungsangebot für Kinder und Jugendliche ist. 2010 sollen diese neuen Projekte auch in Wuppertal umgesetzt werden

Sonstiges:

- Für Mitarbeiter-Kinder werden schon jetzt spezielle Bewerbertrainings angeboten („Wie bewerbe ich mich richtig“)
- Auszubildende erhalten einen Fahrkostenzuschuss, Mitarbeiter/innen finanzielle Unterstützung für die Tagesmutter/Kinderfrau

Bergisches Städtedreieck, 1. Oktober 2009